Ein neues Oltner Geschichtswerk

Autor(en): **Bloch, Peter André**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Oltner Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **46 (1988)**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-659799

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

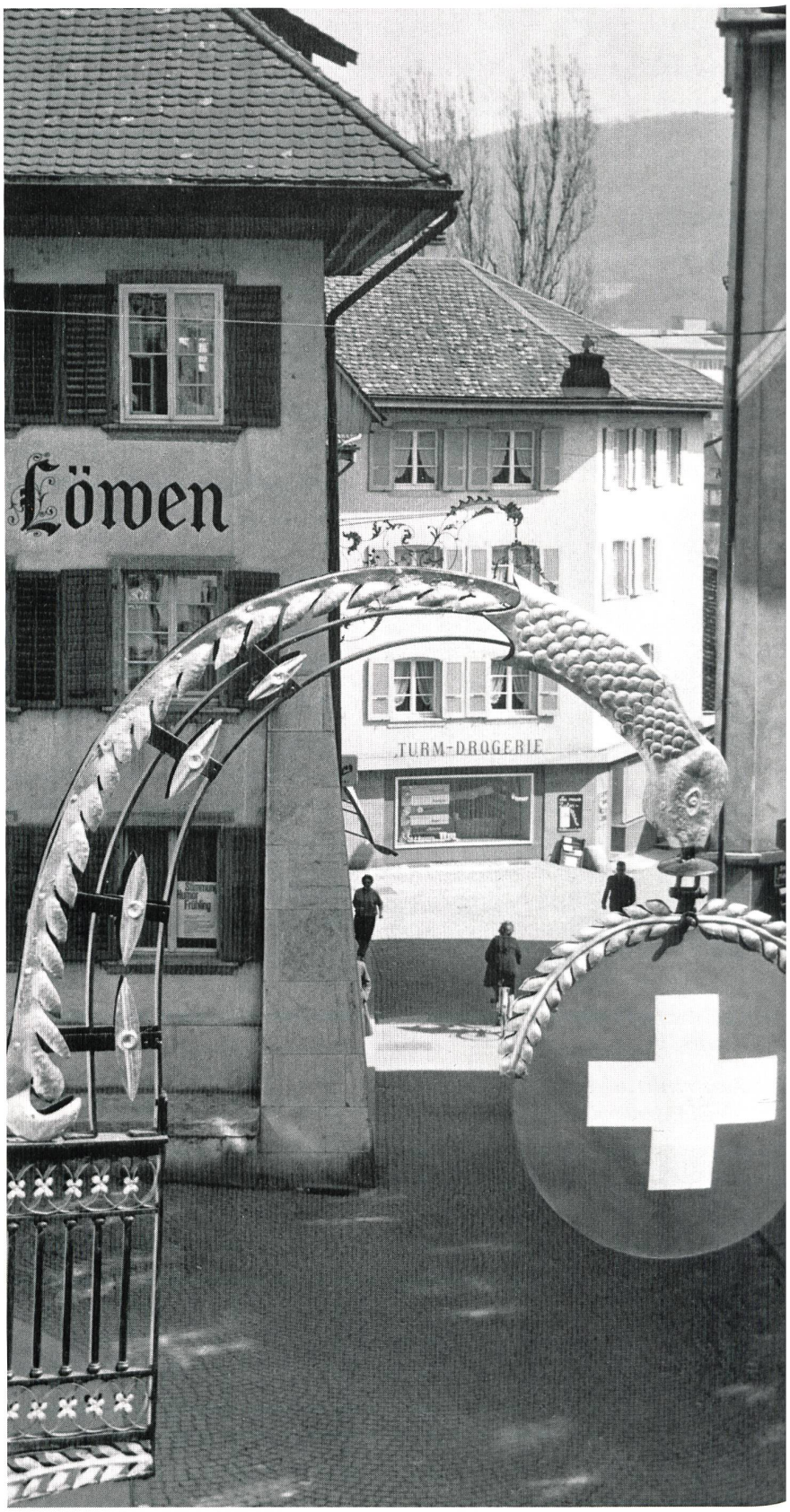
http://www.e-periodica.ch

Ein neues Oltner Geschichtswerk

Unter dem Titel

OLTEN. Werden und Wachsen einer Kleinstadt

erscheinen in diesen Tagen im Walter-Verlag die «Gesammelten Aufsätze zur Stadtgeschichte» unseres Stadtarchivars Martin Eduard Fischer. Seit Jahren erforscht dieser mit vorbildlicher Sorgfalt und ausserordentlichen Kenntnissen die Vergangenheit unserer Stadt, so dass über ihr Werden und Wachsen wirklich niemand besser Bescheid weiss als er! Das Konzept dieses Buches ist daraufhin angelegt, anhand vieler Einzelperspektiven dem Leser die Geschichte unserer Stadt fasslich und überschaubar darzustellen. Viele dieser Aufsätze und Illustrationen, die hier mosaiksteinartig zusammengefügt worden sind, erschienen erstmals in den «Oltner Neujahrsblättern», weshalb wir allen unsern Lesern die Lektüre dieses imposanten, interessanten Geschichtsbuches herzlich empfehlen. Wer sich gerne über Geschichte und die Lebensformen unserer Vorfahren informiert, der wird sich über den Reichtum dieses Buches freuen. Fischer weiss über jeden Winkel Bescheid, kennt die Geschichte jedes Hauses, jeder Strasse; er erklärt, wie sich die Quartiere und Lebensverhältnisse der Stadteinwohner verändert haben, wie die Lebensformen ändern und warum vieles so und nicht anders geworden ist. Ich freue mich ausserordentlich, dass ich diese Publikation habe anregen dürfen, und gratuliere unserem treuen Mitarbeiter zu diesem einzigartigen Werk, das Karl Rüde vorbildlich gestaltet hat.



Das alte Wirtshausschild des «Kreuz» lädt Sie ganz herzlich zum Lesen dieses Geschichtsführers durch unsere Stadt ein!